

Gefällige Aufträge hat die Königl. Hofbuchhandlung von P. h. Jac. Bayer in München zu besorgen die Güte, welche auch mit Vergnügen bereit ist, nähere Aufschlüsse zu ertheilen.

[4324.] Ein Compagnon wird gesucht

in eine Verlagshandlung, mit welcher s. Z. ein vortheilhaftes Sortimentsgeschäft verbunden werden soll. Derselbe muß v. d. H. noch unverheirathet, gut empfohlen sein, und ein Capital von mindestens 1500 f. baar ins Geschäft einbringen können.

Hierauf bezügliche Anträge, welche franco unter L. & M. erbeten werden, hat Herr Buchhändler Froberger in Leipzig die Güte, weiter zu befördern.

Unter Zusicherung der unbedingtesten Discretion werden eingehende Offerten stets sofort, Näheres besagend, beantwortet werden.

[4325.] Ein mit dem Buchhandel vertrauter junger Mann sucht baldigst eine Gehülfsstelle. Die hierauf reflectirenden Herren Principale belieben, unter der Chiffre T. W., sich an Herrn Froberger in Leipzig zu wenden.

[4326.] Offene Stelle.

Zu Michaelis kann ein im Buch- und Musikalienhandel routinirter junger Man in einer Sortimentshandlung placirt werden. Nähere Auskunft ertheilt Herr Imm. Müller in Leipzig.

[4327.] Offene Stelle.

Ich suche für meine Handlung einen thätigen Gehülfsen, welcher praktische Kenntnisse des Sortimentsgeschäfts besitzt, sich bereits einige Erfahrung durch längeres Arbeiten in einer Sortimentsbuchhandlung erworben hat, und eine hübsche Handschrift. Auf Zuverlässigkeit im Arbeiten, soliden Charakter und ein bescheidenes gefälliges Benehmen wird besonders gesehen. Den geneigten Offerten, welche ich mir franco oder durch Herrn G. F. Steinacker in Leipzig erbitte, sind gleich genügende Atteste beizufügen.

Der Eintritt kann sofort, spätestens im October d. J. Statt finden.

Am liebsten würden mir Anträge von solchen Männern sein, denen es um ein bleibendes Engagement zu thun ist, und welche einigen Werth auf ein freundschaftliches Verhältniß legen. Düsseldorf, d. 24. August 1838.

J. E. Schaub.

[4328.] Offene Stelle.

In einer nicht unbedeutenden Buchhandlung Bayerns ist eine Commisstelle frei, die sogleich angetreten werden kann. Lusttragende, bei denen man sich auf gründliche und sichere Führung der Buchhändler-Bücher verlassen kann, wollen sich an die Redaction des Börsenblatts wenden. Ein in diesem Geschäftszweige bewandeter und tüchtiger Arbeiter kann sich gute Bezahlung und äußerst freundliche Behandlung, sowie langjährigen Aufenthalt versprechen.

[4329.] G e s u c h.

Ein junger Mann, erfahren in allen Zweigen des Buchhandels, sucht eine Stelle als Gehülfe, und wünscht solche wo möglich gleich anzutreten. Ueber seine Brauchbarkeit und Moralität kann er die besten Zeugnisse beibringen. Offerten unter der Chiffre A. D. wird Herr Wilhelm Härtel in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[4330.] Ein junger Mann, 24 Jahre alt und militärfrei, der längere Zeit in einer der bedeutenderen Sortiments- und Verlagsbuchhandlungen des Preussischen Staates als Gehülfe arbeitete, wünscht zum 1. October d. J. anderweitig placirt zu werden. Gefällige Offerten unter Chiffre S. L. besorgt die Redaction des Börsenblatts.

Die neuesten Erscheinungen der ausländischen Literatur.

Französische Literatur bis 18. August.

- Andraud, Philippe III, tragédie. Paris.
 Bast, A. de, Les pages du roi d'Arménie, ou l'Hôtel de Sens en 1375. 2 vol. 8. Paris. 15 fr.
 Chassan, traité des Délits et Contraventions de la parole, de l'écriture et de la presse. T. 2. (36 f.) 8. Colmar. 7 fr. 50 c.
 Donquaire, C. G., Fumée. 8. Paris. 15 fr.
 Dumas, A., Le capitaine Paul. 2 vol. 8. Paris. 15 fr.
 L'Écho des Imprimeurs et des Libraires. No. 1. Specimen. 8. (2 f.) Paris. Erscheint monatlich. Preis des Jahrg. 10 fr.
 Flore, nouvelle, du Péloponèse et des Cyclades, entièrement revue etc. par Chaubard et Bory de Saint-Vincent. av. 42 pl. Fol. Strasb. 72 fr.
 Kock, P. de, Madeleine. 4 vol. 12. Paris. 6 fr.
 Bd. 66—69 der sammtl. Werke.
 Laurent, P., théorie de la Peinture. Perspective linéaire et aérienne. 2e éd. av. 8 pl. 8. Paris. 7 fr.
 Maréchal, Costumes civiles de tous les peuples. 3e éd. T. 2. avec 78 pl. Guingamp.
 Meyer, M., manuel hist. de la technologie des Armes à feu, trad. p. Rieffel, avec des annotat. et des additions. 2e partie. Paris. 7 fr. 50 c.
 Moreau, E. (Mlle.), Une destinée; scène de la vie intime. 8. Paris. 7 fr. 50 c.
 Mortier, L., Chemin de la vie, histoire de l'homme. Education sociale de la famille. (Introduction.) 8. Paris. 50 c.
 Das Ganze giebt 4 Bde. in 48 Bief. Preis 24 fr.
 Otterburg, J., lettres sur les Ulcérations de la Matrice (métrorhœkoses), et leur traitement. 8. (6 f.) Paris.
 Revue de l'Orient et de l'Afrique, considérés dans leurs rapports avec l'Europe. T. 1. Livr. 1. Août 1838. 8. (4½ f.) Paris. 18 fr.
 Erscheint monatlich. Preis des Jahrgangs 40 c.
 Tastet, T., Le Toréador; drame. 8. Paris. 40 c.
 Unienville, baron d', statistique de l'île Maurice et ses dépendances, suivie d'un essai sur l'île de Madagascar. Orné de 74 tabl. 3 vol. 8. Paris. 22 fr. 50 c.

Schwedische Literatur. Juli.

- Bernhard, G., ett År i Köpenhamn. Öfvers. 2 Delen. 8. Stockh. (266 sid.) 12 st.
 Bilder ur Stockholmslifvet. 2e H. 8. Stockh. 1 Rdlr.
 Bostrom, A., Hand-Bok uti Dockling. 2a H. med Pl. 14—20. 8. Carlskr. 1 Rdlr.
 Dikter i Prosa. Swenskt Original. 8. Stockh. 16 st.
 Dråfekt, Predikan om Jesus, öfvers. af Holmgren. 8. Strengn. 16 st.
 Herlofsohn, G., Ungvaren. Öfvers. 3 Delen. Stockh. 2 Rdlr. 12 st.
 Ingelman, G. G., Rensköldskolifvets Ådrar, framställda uti Arets Läder, med 16 Pl. 16. Stockh. 1 Rdlr.
 Maltis, Pasquillet, Skådespel. Öfvers. 12. Stockh. 24 st.
 Minnen af Portugal, 1837. Af A. E. 12. Stockh. 1 Rdlr.
 Rellstab, L., Råfcarne i Schwarzwald. Öfver. 8. Stockh. (214 Sid.) 1 Rdlr.
 Reuterbahl, H., Swenska Kyrkans Historia. 8. Lund. 2 Rdlr. 40 st.
 Schmidt, Chr., Berättelser för Barn. Öfvers. 12. Stockh. 16 st.
 Swenska Läkare-Sällskapets nya Handlingar. 2a Bandet. 8. Stockh. 2 Rdlr. 40 st.
 Tidskrift i Sjöväsendet. H. 1. 1838. Carlskr. 8. 16 st.
 Wright, W. v., Skandinaviens Fiskar, målade efter lefwande Exemplar, med Text af B. F. Fries och G. U. Ekström. 5e H. m. 7 Pl. 4. Stockh. 2 Rdlr., illum. 4 Rdlr.